idw - Informationsdienst Wissenschaft
Nachrichten, Termine, Experten

Pressemitteilung

Friedrich-Schiller-Universität Jena
Katrin Czerwinka

23.05.2008
http://idw-online.de/de/news261677

Buntes aus der Wissenschaft
Wirtschaft
regional

# Der Blick hinter Theorien und Bilanzen

**Woche der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Jena vom 26. bis 30. Mai**

Jena (23.05.08) Wirtschaftswissenschaftler haben mit manchen Vorurteilen zu kämpfen. Dass schnöde bilanzierende Theoretiker oder Heuschrecken nur ein Klischee sind, wollen die Ökonomen der Friedrich-Schiller-Universität Jena in ihrer Fakultätswoche vom 26. bis 30. Mai beweisen. Dann zeigen die Volks- und Betriebswirte der breiten Öffentlichkeit die Vielseitigkeit ihrer Fakultät. Was das alles umfassen kann, spiegelt das abwechslungsreiche Programm der Fakultätswoche wider: Von der Durchleuchtung des "gläsernen Kunden" über wirtschaftspolitische Fragestellungen bis hin zu Experimenten und Lichtprojektionen stehen auf dem Programm.

Über den "gläsernen Kunden" kursieren zahlreiche Klischees. Ob Wissenschaftler, Unternehmer, Verkäufer oder Endverbraucher - die Diskussion über den "transparenten Kunden" erhitzt viele Gemüter: Beschneidet die totale Durchleuchtung des Kaufverhaltens die Freiheit der Kunden und schränkt damit die Individualität des Menschen ein? Dieser provokanten Frage widmet sich der Wirtschaftsinformatiker Prof. Dr. Johannes Ruhland in der Auftaktveranstaltung "Den Kunden durchleuchten. Helle und dunkle Seiten des Customer Relationship Managements" am Montag (26. Mai, 18 Uhr, Hörsaal 3, Carl-Zeiß-Str. 3).

"Es gibt kleine Lügen, große Lügen und Statistik" ist eine verbreitete Ansicht in der Öffentlichkeit. Dass Statistiken nur lügen, wenn man sie nicht zu interpretieren versteht und was für ihr Verständnis notwendig ist, das beweist Prof. Dr. Peter Kischka an Beispielen aus Wirtschaft und Medizin. In seinem Vortrag "Statistische Lügen und statistische Wahrheiten" am Mittwoch (28. Mai, 14 Uhr, Raum 114, Carl-Zeiß-Str. 3) zeigt der Jenaer Statistik-Experte die Fallstricke und Grenzen von Methoden auf.

Dass Zahlenkolonnen und Statistiken nur ein Teil des Studienalltags des wirtschaftswissenschaftlichen Nachwuchses an der Uni Jena sind, soll der Vortrag von Prof. Dr. Armin Scholl und Prof. Dr. Roland Helm am Dienstag (27. Mai, 18 Uhr, Hörsaal 9, Carl-Zeiß-Str. 3) zeigen. Hier stehen die Besonderheiten bei der Messung von Präferenzverhalten im Mittelpunkt - veranschaulicht an einem Experiment. Experimentelle Lehre in den wirtschaftswissenschaftlichen Studiengängen der Uni Jena hat auch anderswo längst Einzug gehalten hat.

Der Öffentlichkeit wird der Eindruck vermittelt, dass die nationale Politik keinen Einfluss auf die deutsche Wirtschaft habe und das Schicksal der Deutschen anderswo entschieden werde. Der Wirtschaftspolitiker Prof. Dr. Andreas Freytag deckt die Fehler in dieser Wahrnehmung auf. Der Wirtschaftspolitik-Experte konzentriert sich im Vortrag "Mehr Licht als Schatten: Globalisierung und die Bedeutung der nationalen Wirtschaftspolitik" am Donnerstag (29. Mai, 18 Uhr, Carl-Zeiß-Str. 3, Hörsaal 3) auf die Schwächen des Ansatzes.

"Mit diesen Veranstaltungen geben wir einen kurzen und verständlichen Einblick in unsere Fakultät, an der natürlich weit mehr Themen behandelt werden", sagt Dekan Prof. Dr. Holger Reinisch. "So können wir hoffentlich auch belegen, warum die Fakultät, v. a. die Volkswirte, beim letzten Ranking von ZEIT und CHE so herausragend abgeschnitten haben. Ich lade die Öffentlichkeit ein, sich selber ein Bild davon zu machen und uns jenseits von Klischees kennen zu lernen".

Weitere Veranstaltungen:

- Ehrenpromotion von Professor Steven Klepper (PhD) von der Carnegie Mellon University Pittsburgh, 28. Mai, 18.15 Uhr, Aula des Universitätshauptgebäudes, Fürstengraben 1.
- "Lichter der Nacht" - Sternenshow und Musik im Planetarium Jena, 29. Mai, ab 21 Uhr, Planetarium Jena.
- Feierliche Übergabe der Diplomzeugnisse, 30. Mai, 11 Uhr, Aula des Universitätshauptgebäudes, Fürstengraben 1.

Das komplette Programm zur Fakultätswoche ist zu finden unter:
http://www.450.uni-jena.de/Wirtschaftswiss__Fakult%C3%A4t.html

Kontakt:
Prof. Dr. Holger Reinisch
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der Friedrich-Schiller-Universität Jena
Carl-Zeiß-Str. 3, 07743 Jena
Tel.: 03641 / 943000
E-Mail: dekanat[at]wiwi.uni-jena.de

URL zur Pressemitteilung: http://www.450.uni-jena.de

URL zur Pressemitteilung: http://www.450.uni-jena.de/Wirtschaftswiss__Fakult%C3%A4t.html

Den Staffelstab für seine Fakultätswoche übernimmt der Dekan der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, Prof. Dr. Holger Reinisch (r.), vom Dekan der Physikalisch-Astronomischen Fakultät, Prof. Dr. Richard Kowarschik (l.).
Foto: Peter Scheere/FSU